

## **Maturaarbeit und Künstliche Intelligenz (KI)**

für Schülerinnen und Schüler und Betreuungspersonen

Die Künstliche Intelligenz (z.B. Chatbots<sup>1</sup> wie ChatGPT) eröffnet potenziell neue Möglichkeiten im Maturaarbeitsprozess. Dabei werden viele Fragen aufgeworfen. Das vorliegende Merkblatt soll für den Maturaarbeitsprozess mit Beginn im Herbst 2022 eine Orientierung bieten und widerspiegelt den aktuellen Stand der Diskussion.

### **Es besteht kein grundsätzliches Verbot der Nutzung von Künstlicher Intelligenz im Zusammenhang mit der Maturaarbeit. In jedem Fall übernehmen die Schülerinnen und Schüler die volle Verantwortung für den Inhalt, Form und Sprache ihrer Arbeit.**

Die allfällige Nutzung von Künstlicher Intelligenz ist mit der Betreuungsperson abzusprechen. Künstliche Intelligenz, wie z.B. ChatGPT, kann bei einzelnen Arbeitsschritten eingesetzt werden. Das eigene Denken ersetzt sie aber nicht. Es muss beachtet werden, dass ein Instrument wie ChatGPT auch fehlerhafte Ergebnisse generiert. Alle Informationen, die ein KI-Instrument liefert, müssen kritisch hinterfragt und auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Dies erfordert fachlich fundierte Kenntnisse der Schülerin, des Schülers bezüglich des bearbeiteten Themengebietes.

**Chatbots wie ChatGPT sind keine zitierfähigen oder autorisierten Quellen.** Weder wörtliche noch sinngemässe Zitate dürfen aus ihnen übernommen werden. Es sind ausschliesslich Primär- und Sekundärliteratur sowie allgemeine Dokumente zu verwenden, die in der Regel von einer Autorin, einem Autor verantwortet werden. Diese Quellen sind allgemein zugänglich und können überprüft werden.

Die Schülerinnen und Schüler geben am Ende der Maturaarbeit in Zusammenhang mit der Redlichkeitserklärung und den Abgabeformen (siehe Leitfaden S. 13) an, **zu welchem Zweck und in welchen Phasen des Arbeitsprozesses sie Künstliche Intelligenz verwendet haben.** In Absprache mit der Betreuungsperson sind die Prompts, die sich auf die Verwendung von Künstlicher Intelligenz beziehen, in der Arbeit festzuhalten (z.B. als Fussnoten oder im Anhang). Bei inhaltliche Fragestellungen ist auch der Chatverlauf im Arbeitsjournal zu dokumentieren.

**Es wird die aktualisierte Redlichkeitserklärung und Abgabeformen am Ende der Maturaarbeit angefügt und unterschrieben** (siehe nächste Seite).

Stand Mai 2023  
Reto Eichenberger, Gremium Maturaarbeit

<sup>1</sup> «Ein **Chatbot** ist eine Anwendung, die Künstliche Intelligenz verwendet, um sich mit Menschen in natürlicher Sprache zu unterhalten. Benutzer können Fragen stellen, auf welche das System in natürlicher Sprache antwortet. Er kann Texteingabe, Audioeingabe oder beides unterstützen.» ([www.ibm.com/de-de/campaign/was-ist-ein-chatbot](http://www.ibm.com/de-de/campaign/was-ist-ein-chatbot), abgerufen am 19.4.2023)



## **Aktualisierte Redlichkeitserklärung und Abgabeinformationen**

Die Verfasserin bzw. der Verfasser der Arbeit fügt die folgende Erklärung am Schluss der Maturaarbeit im Kapitel «Redlichkeitserklärung und Abgabeinformationen» an, versieht sie mit dem aktuellen Datum und unterschreibt sie:

a) Deklaration: «Ich erkläre hiermit,

- dass ich die vorliegende Arbeit selbständig und unter Benutzung der angegebenen Quellen verfasst habe,
- dass ich eine allfällige Nutzung von Künstlicher Intelligenz (z.B. ChatGPT) in der Arbeit ausgewiesen habe,
- dass ich auf eine eventuelle Mithilfe Dritter in der Arbeit ausdrücklich hinweise,
- dass ich vorgängig die Schulleitung und die betreuenden Lehrpersonen informiere, wenn ich diese Maturaarbeit bzw. Teile oder Zusammenfassungen davon veröffentlichen werde und/oder Kopien dieser Arbeit zur weiteren Verbreitung an Dritte aushändigen werde,
- dass mir die möglichen Folgen eines Plagiats bekannt sind (vgl. Weisung Unredlichkeiten, SRL 506).»

b) Einverständnis zur Plagiatsprüfung

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Arbeit zur Überprüfung der korrekten und vollständigen Angabe der Quellen mit Hilfe einer Software (Plagiatserkennungstool) geprüft werden kann. Zu meinem eigenen Schutz wird die Software auch dazu verwendet, später eingereichte Arbeiten mit meiner Arbeit elektronisch zu vergleichen und damit Abschriften und eine Verletzung meines Urheberrechts zu verhindern. Falls Verdacht besteht, dass mein Urheberrecht verletzt wurde, erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Schulleitung meine Arbeit zu Prüfzwecken herausgibt.

Unterschrift für a) und b):

Ort:

Datum:

Name, Vorname:

Unterschrift: